

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 04.07.2012
Dezernat V	Amt Amt 50	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

I N F O R M A T I O N

I0167/12

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	10.07.2012	nicht öffentlich
Gesundheits- und Sozialausschuss	18.07.2012	öffentlich
Stadtrat	06.09.2012	öffentlich

Thema: Vorbereitungsstand des 3. Magdeburger Seniorenforums

Mit Beschluss-Nr.: 100-004(V)09 hat der Stadtrat den Oberbürgermeister wie folgt beauftragt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Abstimmung mit dem Seniorenbeauftragten der Landeshauptstadt, der Seniorenvertretung der Landeshauptstadt und dem Stadtratsvorstand die regelmäßige Durchführung, mindestens alle 2 Kalenderjahre, eines Magdeburger Seniorenforums zu organisieren, auszuwerten und dem Stadtrat entsprechende Schlussfolgerungen vorzuschlagen.

Das dritte Magdeburger Seniorenforum findet am 28. September 2012, in unmittelbarer zeitlicher Nähe zum *internationalen Tag der Älteren Menschen* (01. Oktober), in der Zeit von 09:00 bis 16:00 Uhr im Alten Rathaus statt. Der Ablauf orientiert sich an dem des letzten Forums 2010 und beinhaltet Plenums- und Arbeitsgruppenphasen, für die kompetente Fachreferent(inn)en und Moderator(inn)en gewonnen werden konnten. Der geplante Ablauf der Veranstaltung ist in der Anlage beigefügt.

Erstmals wird das Seniorenforum in gemeinsamer Verantwortung der Stadtverwaltung, von Mitgliedern der Kreisarbeitsgemeinschaft der Wohlfahrtspflege und des Seniorenbeirates vorbereitet. An den guten Erfahrungen aus dem Jahr 2010, dass Forum in einem breit gefächerten interdisziplinären Team träger- und dezernatsübergreifend fachlich vorzubereiten und zu begleiten, wurde zudem festgehalten. Die AG Seniorenforum trifft sich seit Beginn des Jahres monatlich und verständigte sich zunächst auf den inhaltlichen und organisatorischen Rahmen der Veranstaltung. Zur konkreten inhaltlichen Vorbereitung der drei Themenschwerpunkte haben sich zudem drei Kleingruppen gebildet, die das Thema sondiert und verschiedene Aspekte für das Forum ausgewählt haben.

Das Forum steht in diesem Jahr unter dem Thema *„Aktiv bleiben und in Würde altern“* und orientiert sich am Europäischen Jahr des aktiven Alterns und der Solidarität zwischen den Generationen und dessen Schwerpunktthemen. Die Vorbereitungsgruppe des Seniorenforums hat sich darauf verständigt, insbesondere **positive Altersbilder** ins Blickfeld zu rücken.

Der von der Bundesregierung 2010 herausgegebene sechste Altenbericht bietet eine differenzierte und detaillierte Auseinandersetzung mit dem Thema „Altersbilder in der Gesellschaft“ und bildet für die Vorbereitung der Veranstaltung eine wichtige Arbeitsgrundlage. Mit dem Seniorenforum soll ein Anstoß der Diskussion um positive Altersbilder gelingen, um so eine Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Thematik zu erreichen und konstruktive Gespräche mit den älteren Menschen unserer Stadt zu ermöglichen. Unter anderen Gesichtspunkten findet so das Anliegen der FDP-Fraktion „Positives Altersbild vermitteln“ Berücksichtigung.

Positive Altersbilder orientieren sich an den Fähigkeiten und den Potentialen älterer Menschen und stellen Defizite und Grenzen in den Hintergrund.

Je nach gesellschaftlichen, historischen und kulturellen Kontext ergeben sich verschiedene individuelle und gesellschaftliche Vorstellungen vom Alter (als Zustand), vom Altern (als Prozess) und von alten Menschen (als soziale Gruppe). Das bedeutet, dass das *eine* Altersbild nicht existiert, sondern vielmehr eine Fülle Altersbildern in den verschiedenen Lebensbereichen. Im Rahmen des Seniorenforums werden insbesondere die Auswirkungen von Altersbildern bei der Gestaltung des öffentlichen Raums, in der Pflege sowie in der Bildung aufgegriffen und diskutiert.

Die wichtigsten Mitwirkenden des Forums sind ältere Einwohnerinnen und Einwohner unserer Stadt. Wie auch beim letzten Forum ist der Sinn, die Meinung der Seniorinnen und Senioren sozusagen als „Expertin bzw. Experte in eigener Sache“ zu hören, um daraus ein Gesamtbild der Ansichten älterer Magdeburgerinnen und Magdeburger zu diesen wichtigen Themen zu erhalten. Letztendlich soll damit erreicht werden, dass aus dem Meinungsspektrum aller Teilnehmenden Anregungen für die Arbeit der Stadträtinnen und Stadträte sowie der Verwaltung für die zunehmende und sich qualitativ verändernde Gruppe der älteren Bürgerinnen und Bürger abgeleitet werden können.

Resultierend aus den Erfahrungen des vergangenen Forums, das mit außerordentlich detailliertem Aufwand vorbereitet und ausgewertet worden ist, hat sich die Vorbereitungsgruppe darauf verständigt, keine vorgefertigten Beschlüsse zur Diskussion und Abstimmung zu geben. Vielmehr wird die Möglichkeit zum Austausch und zur Diskussion genutzt, deren Ergebnisse festgehalten und von der Verwaltung in enger Abstimmung mit dem Seniorenbeirat und dem Ausschuss für Gesundheit und Soziales aufbereitet. Letztendlich könnten daraus Handlungsempfehlungen für die Planungsaufgaben der Verwaltung und die Seniorenpolitik des Stadtrates abgeleitet werden, über die dem Stadtrat und der Öffentlichkeit zu berichten ist.

Zur Gewinnung von Mitwirkenden werden verschiedene Zugänge genutzt: Zum Einen werden Sozial- und Wohlfahrtverbände sowie die Alten- und Service-Zentren angeschrieben und um Entsendung von Delegierten gebeten. Zu Anderen benennen die drei Arbeitsgruppen potentielle Mitstreiterinnen und Mitstreiter, die dem Thema verbunden sind und Interesse an der gemeinsamen Bearbeitung haben. Weiterhin erfolgt ein Aufruf über die lokale Presse, um auch nicht organisierten, interessierten Seniorinnen und Senioren die Möglichkeit zu bieten, das Forum mitzugestalten.

Wie auch beim letzten Forum wird es die Möglichkeit geben, dass interessierte Magdeburgerinnen und Magdeburgern den öffentlichen Teil der Veranstaltung live im Ratssaal verfolgen können, sowie herzlich eingeladen sind die Informationsstände in der Ratsdiele zu besuchen.

Brüning

Anlagen
Ablaufplan